



## Sicherheitsdatenblatt

Erstellt am: 16.10.2013  
Überarbeitet am: 03.06.2021  
Gültig ab: sofort  
Version: 4.0 Ersetzt Version: 3.0

Für dieses Produkt ist kein Sicherheitsdatenblatt gemäß Artikel 31 der REACH-Verordnung erforderlich ([https://www.reach-clp-biozid-helpdesk.de/DE/REACH/FAQ/Sicherheitsdatenblatt/Sicherheitsdatenblatt\\_node.html](https://www.reach-clp-biozid-helpdesk.de/DE/REACH/FAQ/Sicherheitsdatenblatt/Sicherheitsdatenblatt_node.html))

### Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1 Produktidentifikator

**Stoffname / Handelsname:** NPK-Festdünger  
**Index-Nr.:** nicht vorhanden  
**EG-Nr.:** nicht vorhanden  
**CAS-Nr.:** nicht vorhanden  
**REACH-Registrierungsnr.:** nicht vorhanden  
**Andere Bezeichnungen:** Festdünger mit unterschiedlichen Nährstoffgehalten (Gew.-%):  
N = 5-20; P als P<sub>2</sub>O<sub>5</sub> = 4-15; K als K<sub>2</sub>O = 5-18

#### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

**Relevante identifizierte Verwendungen:** Düngemittel  
**Verwendungen, von denen abgeraten wird:** abweichende Anwendungen

#### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

**Hersteller:** ASB Grünland Helmut Aurenz GmbH  
**Straße:** Mittlerer Pfad 19  
**PLZ / Ort:** D-70499 Stuttgart - Weilimdorf  
**Kontaktstelle für technische Information:**  
**Telefon:** +49 (0) 711 / 21576 - 0  
**Telefax:** +49 (0) 711 / 21576 - 216  
**E-Mail:** [info@asbgreenworld.de](mailto:info@asbgreenworld.de)

#### 1.4 Notrufnummer

**GIZ-Nord:** Giftinformationszentrum Nord  
**Straße:** Robert-Koch-Straße 40  
**PLZ / Ort:** 37075 Göttingen  
**Telefon:** +49 (0) 551 / 19240



## Abschnitt 2: Mögliche Gefahren

### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

**Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Entfällt, das Produkt ist nicht kennzeichnungspflichtig

### 2.2 Kennzeichnungselemente

**Kennzeichnungselemente nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:**

**Piktogramm:** entfällt

**Signalwort:** entfällt

**Gefahrenbestimmende Komponenten für die Etikettierung:**

**Enthält:** entfällt

**Gefahrenhinweise:** entfällt

**Sicherheitshinweise:** entfällt

**Weitere Kennzeichnungselemente:** entfällt

### 2.3 Sonstige Gefahren

Kann bei Berührung mit den Augen und Schleimhäuten Reizungen hervorrufen.

---

## Abschnitt 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

### 3.1 Stoffe

**Hauptbestandteil des Stoffs:**

**Stoffname:** entfällt

**Index-Nr.:** entfällt

**EG-Nr.:** entfällt

**CAS-Nr.:** entfällt

**Verunreinigungen, stabilisierende Zusatzstoffe und einzelne Bestandteile:**

**Stoffname:** entfällt

**Index-Nr.:** entfällt

**EG-Nr.:** entfällt

**CAS-Nr.:** entfällt

### 3.2 Gemische

**Beschreibung:** Gemisch aus nachfolgend aufgeführten Stoffen in unterschiedlichen Konzentrationen mit Beimengungen



**Stoffname:** Ammoniumnitrat

**EG-Nr.:** 229-347-8    **CAS-Nr.:** 6484-52-2    **Index-Nr.:** nicht bekannt

**REACH-Registrierungsnr.:** nicht bekannt

**Anteil:** variabel

**H** 272-319

**P** 210-220-280-305+351-338-370+378

**R** 8-9

**S** 15-16-41

**Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

**Stoffname:** Kaliumnitrat

**EG-Nr.:** 231-818-8    **CAS-Nr.:** 7757-79-1    **Index-Nr.:** nicht bekannt

**REACH-Registrierungsnr.:** 01-2119488224-35-xxxx

**Anteil:** variabel

**H** 272

**P** 221+280

**R** 8

**S** 17-24/25

**Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

**Verunreinigungen, stabilisierende Zusatzstoffe und einzelne Bestandteile:**

Anorganische Salze in Form ihrer Ammonium- Kalium- und Magnesiumphosphate, -sulfate, -chloride u. a.

Teilweise unter Zusatz von Spurennährstoffen als wasserlösliche Salze von Kupfer, Eisen, Zink, Mangan, Molybdän, Bor.

Anwesenheit von organischen Bestandteilen möglich, wie Harnstoff und Harnstoffderivaten, Extrakte organischer Stoffe, Kunstharzhüllstoffe und Bindemittel. Farbstoffe

**(Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist Abschnitt 16 zu entnehmen.)**

## Abschnitt 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahme

**Allgemein:** Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

**Nach Einatmen:** Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

**Nach Hautkontakt:** Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.

**Nach Augenkontakt:** Kontaktlinsen entfernen. Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden, Arzt aufsuchen.

**Nach Verschlucken:** Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.  
Niemals einem Bewusstlosen Wasser zu trinken geben.  
Ärztlicher Behandlung zuführen.



#### **4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Magen-Darm-Beschwerden  
Übelkeit

#### **4.3 Hinweis auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Nicht bekannt

---

### **Abschnitt 5: Maßnahme zur Brandbekämpfung**

#### **5.1 Löschmittel**

**Geeignet:** CO<sub>2</sub>, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

**Ungeeignet:** nicht bekannt

#### **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Stickoxide (NO<sub>x</sub>)  
Kohlenmonoxid (CO)  
Schwefeldioxid (SO<sub>2</sub>)  
Chlorwasserstoff (HCl)

#### **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

---

### **Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

#### **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstung und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

#### **6.2 Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.

#### **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Mechanisch aufnehmen



#### **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**

Zusammensetzung: siehe Abschnitt 3  
Erste Hilfe Maßnahmen: siehe Abschnitt 4  
Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7  
Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8  
Toxikologische Angaben: siehe Abschnitt 11  
Umweltbezogene Angaben: siehe Abschnitt 12  
Entsorgung: siehe Abschnitt 13

### **Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung**

#### **7.1 Schutzmaßnahmen zu sicheren Handhabung**

##### **Hinweise zum sicheren Umgang**

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

##### **Maßnahmen zum Schutz vor Brand und Explosion:**

nicht anwendbar

##### **Maßnahmen zur Verhinderung von Stäuben und Aerosolen:**

Staubbildung vermeiden

##### **Maßnahmen zum Schutz der Umwelt:**

Anwendung nur bei tatsächlichem Bedarf.  
Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.  
Empfehlungen der amtlichen Beratung gehen vor.

##### **Allgemeine Hygienemaßnahmen:**

Hände waschen nach Anwendung.

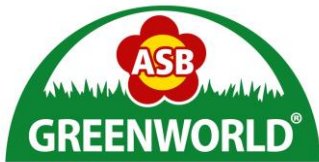
#### **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

##### **Angaben zu den Lagerbedingungen:**

In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.  
Im Originalgebinde fest verschlossen aufbewahren.  
Von Kindern und Haustieren fern halten.  
Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.

##### **Anforderungen an Lagerräume und Behälter:**

Bei + 5 – +35 °C im Originalgebinde fest verschlossen aufbewahren



**Lagerklasse:**

10-13

### **7.3 Spezifische Endanwendungen**

**Branchen- und sektorspezifische Leitlinien:**

Siehe Verpackungstext

Rechtliche Grundlagen (u.a. Düngegesetz, Düngemittelverordnung, Düngeverordnung)

---

## **Abschnitt 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung**

### **8.1 Zu überwachende Parameter**

**Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz und/oder biologische Grenzwerte**

**Arbeitsplatzgrenzwerte (AGW) Deutschland**

Das Produkt enthält keine relevanten Mengen von Stoffen mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten.

### **8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**

**Geeignete technische Steuerungseinrichtungen**

**Individuelle Schutzmaßnahmen – persönliche Schutzausrüstung**

**Augen- / Gesichtsschutz:** Beim Umfüllen Schutzbrille empfehlenswert.

**Hautschutz / Handschuhe / bei Spritz- und Vollkontakt / Handschuhmaterial:**

Chemikalienschutzhandschuhe sind nicht erforderlich.

Geeignetes Material: NR (Naturkautschuk, Naturlatex), PVC (Polyvinylchlorid).

**Schichtstärke (mm)** nicht anwendbar

**Durchdringungszeit (min.)** Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

**Anderer Hautschutz** Arbeitsschutzkleidung

**Atemschutz** nicht erforderlich

**Hitze- / Kälteschutz** nicht erforderlich

**Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition**

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten!



## Abschnitt 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

<b>Aussehen:</b>	nicht anwendbar
<b>Aggregatzustand:</b>	fest
<b>Farbe:</b>	verschieden, je nach Einfärbung
<b>Geruch:</b>	schwach, charakteristisch
<b>Geruchsschwelle:</b>	nicht bekannt
<b>pH-Wert (10g/l) bei 20°C:</b>	nicht anwendbar
<b>Schmelzpunkt / Gefrierpunkt:</b>	nicht bestimmt
<b>Siedebeginn und Siedebereich:</b>	nicht anwendbar
<b>Flammpunkt:</b>	nicht anwendbar
<b>Verdampfungsgeschwindigkeit:</b>	nicht anwendbar
<b>Entzündbarkeit (fest, gasförmig):</b>	nicht anwendbar
<b>Obere / untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen:</b>	nicht anwendbar
<b>Dampfdruck:</b>	nicht bekannt
<b>Dampfdichte:</b>	nicht bekannt
<b>Schüttdichte:</b>	1000g/l; +/- 10%
<b>Körnung:</b>	1,0 mm – 6,0 mm
<b>Löslichkeit(en):</b>	nicht anwendbar
<b>Verteilungskoeffizient:</b>	nicht bekannt
<b>n-Oktanol/Wasser:</b>	nicht bekannt
<b>Selbstentzündungstemperatur:</b>	Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
<b>Zersetzungstemperatur:</b>	nicht bekannt
<b>Viskosität:</b>	nicht bekannt
<b>explosive Eigenschaften:</b>	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.
<b>oxidierende Eigenschaften:</b>	Das Produkt hat keine oxidierenden Eigenschaften.

### 9.2 Sonstige Angaben

keine

## Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Reaktivität

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

### 10.2 Chemische Stabilität

Gegeben, bei bestimmungsgemäßer Lagerung.



### **10.3 Mögliche gefährliche Reaktionen**

Bestandteile können sich in Gegenwart von Laugen und / oder Erwärmung zersetzen und u.a. Ammoniak freisetzen.

### **10.4 zu vermeidende Bedingungen**

Frost, Wärme, direkte Sonneneinstrahlung

### **10.5 Unverträgliche Materialien**

Nicht anwendbar

### **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Ammoniak  
Nitrose Gase

---

## **Abschnitt 11: Toxikologische Angaben**

### **11.1 Angaben zur toxikologischen Wirkung**

- a) **Akute Toxizität:** Oral LD50 > 2000 mg/kg (Ratte)
- b) **Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:** Reizungen sind möglich.
- c) **schwere Augenschädigung/-reizung:** Reizungen können auftreten.
- d) **Sensibilisierung der Atemwege/Haut:** Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.
- e) **Keimzell-Mutagenität:** Nicht bekannt
- f) **Karzinogenität:** Nicht bekannt
- g) **Reproduktionstoxizität:** Nicht bekannt
- h) **spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:** Nicht bekannt
- i) **spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:** Nicht bekannt
- j) **Aspirationsgefahr:** Nicht bekannt

**Symptome und Wirkungen (verzögerte und chronische) mit Angaben der Expositionswege**  
**Auch: Informationen über Toxikokinetik, Stoffwechsel und Verteilung**

Das Produkt ist nicht kennzeichnungspflichtig.

Bei sachgemäßem Umgang und bestimmungsgemäßer Verwendung verursacht das Produkt nach unseren Erfahrungen und den uns vorliegenden Informationen keine gesundheitsschädlichen Wirkungen.





## Abschnitt 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1 Toxizität

Nicht bekannt

### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Nicht bekannt

### 12.3 Bioakkumulationspotential

Nicht bekannt

### 12.4 Mobilität im Boden

Nicht bekannt

### 12.5 Ergebnis der PBT- und vPvB-Beurteilung

Nicht bekannt

### 12.6 Andere schädliche Wirkungen

WGK 1 (Selbsteinstufung nach Anlagenverordnung – AwSV Kapitel 2 mit den Anlagen 1 und 2 sowie in den betreffenden Begriffsbestimmungen in § 2 der Verordnung): schwach wassergefährdend  
Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

### 12.7 Endokrinschädliche Eigenschaften

Nicht bekannt

## Abschnitt 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

**Behandlung verunreinigter Verpackungen:** Mit Wasser und ggf. Reinigungsmittel spülen

**Abfallschlüssel gemäß Abfallverzeichnis-Verordnung (AVV):** 15 01 02

**Besondere Vorsichtsmaßnahmen:** Nicht bekannt. Verpackung kann restentleert über den Hausmüll entsorgt werden.

**Einschlägige EU- oder sonstige Bestimmungen:**



EU-einheitliche Vorschriften zur Entsorgung liegen nicht vor. Bitte nehmen Sie Kontakt zu einem anerkannten Entsorgungsfachbetrieb oder zur zuständigen Behörde auf, um sich entsprechend beraten zu lassen.

---

#### **Abschnitt 14: Angaben zum Transport**

**14.1 UN-Nummer** nicht anwendbar

**14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

**ADR/RID** nicht anwendbar  
**IMDG-Code / ICAO-TI / IATA-DGR**  
nicht anwendbar

**14.3 Transportgefahrenklassen**

nicht anwendbar

**14.4 Verpackungsgruppe**

nicht anwendbar

**14.5 Umweltgefahren**

**ADR/RID / IMDG-Code / ICAO-TI / IATA-DGR ja / nein**

**Marine Pollutant ja / nein**

Kein Gefahrgut nach den Vorschriften von ADR/GGVS, RID/GGVE, IMDG-Code, IATA-DGR + ICAO-TI.

**14.6 Besondere Vorsichtshinweise für den Verwender**

Siehe Verpackung

**14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL- Übereinkommens und gemäß IBC-Code**

**Verschmutzungskategorie (X, Y oder Z):**

nicht anwendbar

**Schiffstyp (1,2 oder 3):**

nicht anwendbar



## Abschnitt 15: Rechtsvorschriften

### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

<b>EU-Vorschriften:</b>	EG-DüPVO
<b>Nationale Vorschriften:</b>	D-DÜMV
<b>Weitere relevante Vorschriften:</b>	-

Das Produkt ist nicht kennzeichnungspflichtig. Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten!

### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

WGK 1 (Selbsteinstufung nach Anlagenverordnung – AwSV Kapitel 2 mit den Anlagen 1 und 2 sowie in den betreffenden Begriffsbestimmungen in § 2 der Verordnung): schwach wassergefährdend

---

## Abschnitt 16: Sonstige Angaben

### **Änderungen gegenüber der letzten Version** **Abkürzungen**

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

WGK: Wassergefährdungsklasse

AwSV: Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen

### **Literaturangaben und Datenquellen**

GESTIS-Stoffdatenbank: Gefahrstoffinformationssystem der gewerblichen Berufsgenossenschaften.

TOXNET: Datenbanken über Toxikologie und gefährliche Chemikalien

(National Library of Medicine, Specialized Information Services

8600 Rockville Pike, Bethesda, MD 20894, USA)

RTECS, The Registry of Toxic Effects of Chemical Substances

### **Methoden gemäß Artikel 9 der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 zur Bewertung der Informationen zum Zwecke der Einstufung verwendet wurden**

**Wortlaut der Gefahrenhinweise und/oder Sicherheitshinweise auf die in Abschnitt 2 bis 15 Bezug genommen wird**

**Schulungen für Arbeitnehmer**

### **Weitere Informationen**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Hinweis für den Leser: Nach unserem Wissensstand sind die hierin enthaltenen Informationen korrekt. Weder der obengenannte Hersteller noch seine Tochtergesellschaften übernehmen jedoch jegliche Haftung



hinsichtlich der Korrektheit oder Vollständigkeit der angegebenen Informationen. Eine endgültige Feststellung der Eignung der einzelnen Materialien obliegt allein der Verantwortung des Anwenders. Alle Materialien können unbekannte Risiken beinhalten und sind daher mit Vorsicht anzuwenden. Es sind hierin zwar bestimmte Risiken beschrieben, jedoch können wir nicht garantieren, dass es sich dabei um die einzigen möglichen Risiken handelt.

Obwohl die Produkte strengen Anforderungen des Düngemittelrechts unterliegen und folglich für den Anwender sicher in der Anwendung sind, können sie bei missbräuchlicher Verwendung bestimmter Ausgangsstoffe ein Risiko darstellen. So können z.B. bestimmte Ausgangsstoffe, die in der Verordnung (EU) 2019/1148 angeführt sind, zu einer illegalen Herstellung von Explosivstoffen für kriminelle, insbesondere terroristische Zwecke missbraucht werden.

Mit der Verordnung (EU) 2019/1148 werden ab 01. Februar 2021 Neuerungen zur Verbesserung des Informationsaustausches entlang der Lieferkette und eine Meldepflicht für verdächtige Transaktionen eingeführt:

Explosivgrundstoff-VO (Anhang I + II): „Regulierte Ausgangsstoffe“

Für betroffene Stoffe/Gemische besteht eine Meldepflicht für verdächtige Transaktionen sowie für Abhandenkommen und Diebstahl erheblicher Mengen binnen 24 Stunden

- Von der Meldepflicht sind zukünftig auch Mischungen mit fünf oder weniger Bestandteilen oder einer höheren Konzentration als 1 % w/w (Gewichtsprozent) betroffen. Ausgenommen sind nur noch homogene Gemische mit mehr als 5 Bestandteilen und Konzentrationen eines regulierten Ausgangsstoffes unterhalb 1%. Diese Änderung führt dazu, dass auch komplexe NPK-Düngemittel (auch Hobbyprodukte, fest oder flüssig) unter die oben genannte Meldepflicht fallen können.

Der Verpflichtung zur Unterrichtung in der Lieferkette über betroffene Produkte wollen wir hiermit nachkommen.